



Abwasserwärmenutzung ARA Weinfelden

Projekt	Kaltes Wärmenetz mittels Abwasserwärmenutzung aus der ARA.
Standort	Weinfelden, Kanton Thurgau
Projekteigner	Technische Betriebe Weinfelden AG
Einsparungen	Die Abgeltung der Stiftung Klimarappen deckt rund 15% der Mehrkosten ab. Die jährlichen Emissionsreduktionen betragen 90 Tonnen CO ₂ .
Investitionen	Der neue Nahenergieverbund mit einer Wärmequellenleistung von 907 kW verursacht Investitionskosten von knapp 1 Mio. Franken.

Projektbeschreibung

Die bisher ungenutzte Abwärme aus dem gereinigten Abwasser der Kläranlage soll als Energiequelle genutzt werden.

Unterstützung durch die Stiftung Klimarappen

Die Technische Betriebe Weinfelden AG verwendet das geklärte Abwasser der ARA Weinfelden als Energiequelle für ein Nahwärmenetz. In der Übergabestation wird die Energie mittels Wärmetauscher an das Transportnetz, das mit sauberem Wasser betrieben wird, und so an die Abnehmer im angrenzenden Gewerbegebiet geleitet. Die so genannte kalte Fernleitung wird auf einem Temperaturniveau von 7°C bis 17°C betrieben. Im Sommer wird das Abwasser zum Kühlen verwendet.

Für weitere Informationen:

Marco Berg, Geschäftsführer +41 (0)44 387 99 02

info@stiftungsklimarappen.ch
www.stiftungsklimarappen.ch

Telefon +41 (0)44 387 99 00
Fax +41 (0)44 387 99 09

Stiftung Klimarappen
Freiestrasse 167, 8032 Zürich

Factsheet

